

# Flug- und Hartbrandanfälligkeit der Wintergerste sowie Prüfung flug- und hartbrandresistenter Sorten auf Anbaueignung bei ökologischer Bewirtschaftung

Norbert Lorenz, Stefan Klause, Hartmut Spieß

In diesem Jahr wurde das BLE- Projekt zur Flug- und Hartbrandevaluierung im Zusammenhang mit mehrortiger Prüfung der Anbaueigenschaften (Bild 1)



Abb.1: Wuchshöhenmessung in der Sortenprüfung Wintergerste, Dfh

widerstandsfähiger Handelssorten mit dem Endbericht abgeschlossen. In der im Jahr 2000 begonnenen Evaluierung zeigte sich, dass unter den 223 auf Flug- und Hartbrand getesteten Handelssorten lediglich 'Astrid' und 'Carrero' als resistent nach mehrjähriger Prüfung und 'Laurena' mit einjährigem Ergebnis gegenüber dem Gerstenflugbrand eingestuft werden konnten. Alle Sorten weisen allerdings eine leichte Anfälligkeit gegenüber Gerstenhartbrand auf. In den auf sieben Standorten durchgeführten Sortenversuchen wurden gegenüber Flugbrand resistente bzw. tolerante Prüfsorten mit den aktuellen Verrechnungssorten des Bundessortenamtes und denen der Versuchsansteller im Ökologischen Landbau hinsichtlich ihrer Anbaueignung unter ökologischen Bedingungen verglichen. Die Prüfsorten

'Astrid', 'Carrero' und 'Laurena' zeigten sich unter gleich gewichteter Bewertung der Korn- und Proteinerträge sowie dem Gehalt an essentiellen Aminosäuren den Verrechnungssorten nicht unterlegen. Sie können somit für den ökologischen Anbau als geeignet bezeichnet werden. Der ausführliche Bericht findet sich unter [www.dottenfelderhof-forschung.de](http://www.dottenfelderhof-forschung.de).

## Neue Publikationen:

Lorenz N., Klause S., Spieß H. 2007: Anbaueignung gegenüber Flug- und Hartbrand (*Ustilago nuda*, *U. hordei*) widerstandsfähiger Wintergerste-Handelssorten unter ökologischer Bewirtschaftung. In: Zikeli et al. (Hrsg.): Zwischen Tradition und Globalisierung. Beitr. 9. Wiss.tagung Ökol. Landbau, Hohenheim, Bd. 1, 233-236

Lorenz N., Schulz F., Spieß H. 2007: Prüfung flug- und hartbrandresistenter Sorten von Wintergerste auf Anbaueignung bei ökologischer Bewirtschaftung unter Beteiligung des Standortes Gladbacherhof. Download unter:

<http://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/tbe/GH/forschung>